



Gesprächsnotiz vom 25.03.2021/ Zoom-Konferenz Arbeitsgruppe 2: Freizeit

Teilnehmer: Bettina Allzeit, Peter Plümer, Inka Ovens, Dorothee Schröder, Christa Krüger, Mandy Kafidoff, Anna Streber, Ulrike Schloo, Miriam Schröder (Protokoll)

- **Top 1: Begrüßung und Warm-Up**
- **Top 2: „Lichtblicke“ schaffen und / oder aufzeigen**
- **Top 3: Mit Tandempartnerschaften aus der Einsamkeit**
- **Top 4: Verschiedenes und neuer Termin**

Top 1:

Ulrike Schloo begrüßte die Anwesenden.

Top 2:

Ulrike Schloo berichtete, dass Martin Skalski vom TV Jahn Schneeverdingen in Zusammenarbeit mit der AOK, Bewegungsspaziergänge anbieten möchte. Werbung hierfür könnte u.a. in den Arztpraxen, bei Essen auf Rädern und den Pflegediensten gemacht werden. Es ist nicht notwendig Mitglied im TV Jahn zu sein, um an den Spaziergängen teilzunehmen. Danach erzählte sie von dem kostenlosen Angebot der Tanzschule Step-by-Step. Es ist ein online Gesprächs- Spiele und Tanzangebot für Senior*innen. Das gleiche gibt es auch für Jugendliche.

Christa Krüger berichtete vom Stadtradeln. Dies soll im Sommer für 21 Tage stattfinden. Hier muss noch überlegt werden, wie das Angebot möglichst inklusiv gestaltet werden kann.

Alle Aktionen für den Sommer sollen im Veranstaltungskalender der Touristik Information erscheinen, egal ob für Touristen oder Einheimische.

Inka Ovens sagte der Stadtjugendring will Vereine anschreiben und fragen, was sie in den Sommerferien anbieten wollen.

Die FZB wird wieder Angebote für Kinder und Jugendliche machen.

Der Kulturverein plant ein umfangreiches Angebot für den Biergarten.

Der CVJM plant derzeit das Zeltlager stattfinden zu lassen, bzw. Alternativangebote in Schneeverdingen falls das nicht möglich sein sollte.

Die geplanten Aktionen für Kinder sollen auf der Website von Kommune Inklusiv gebündelt erscheinen. Hier sollen Kurzinformationen, Daten und Ansprechpartner aufgeführt werden.

Bei „Schneeverdingen räumt auf“ musste bei knapp 300 Teilnehmenden die Reißleine gezogen werden und es konnten keine Teilnehmenden mehr angenommen werden.

Top 3:

Tandempartnerschaften entstehen immer mal wieder, wenn Bedarf deutlich wird. Ein generelles Organisieren ist eher schwierig. Die Gruppe war sich einig, das Thema weiter im Blick zu halten.

Top 4:

Am 05. Mai findet die Arbeitskreissitzung „Freizeit“ von Cittaslow statt. Dazu werden alle Teilnehmer*innen unserer AG eine Einladung erhalten.